Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]

Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund

Band: 2 (1909)

Heft: 2

Artikel: Deutsch-schweiz. Freidenkerverbund

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-405994

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erdenleid entrückt und du wirft ihn bereinft wiedersehen. pracht? Tröstet uns nicht die Bertiesung in die Schäge der Kun, wenn jemand in diesen übernatürschen Island Island

icheint mir das sür das Gemüt keine Bereinfachung, sondern eine Berwicklung und Berwirrung zu sein. Wenn ich en Tod eines Wengichen als eine natürliche Ericheinung betrachte, so dünkt mich, ich könne mich noch eher damit abfinden, als wenn ich sind als absichtiche und willkliriche Beranlassung eines Gottes auffasse.

Fach habe ichon oft Leute sagen hören: "Dieser Pharre rann gut trösten." Wenn aber ein Wensch in einem Unglück, das geeignet ist, die Seele niederzubrücken, sich nach andern Wenschen umssehe, um sich von ihnen durch billige Worte freiger zu lassen; ist dann sein Schnerz wirklich ein tiefer? Zieht es das von einem großen Leid getrossen der nicht vor, allein zu sein mit seinem Weh und es in sich selbst au verarbeiten und au verwinden?

nuf dem sich die edle Lebensfreude leuchtend abhebt!

Unfere Bewegung.

Anjere Zewegung.

Narau. Rachdem in Baden im Aargau schon nahezu ein Jahr eine Sektion des Bundes besteht, ist nunmehr auch in der Hauptstadt des Kantons, in Narau, ein Freisenferverein gegründer worden. Ingenieur Richt er hielt am 20. Januar im überfüllten Saale des Hotel, dan 20. Januar im überfüllten Saale des Hotel, das sich iber propagandabortrag, mit dem Erfolge, daß sich iber prapagig Amvelende zur Gründung eines Bereins bereit erklärten. Dei Bersammlung, an der sich mehrere der anwesende Geisklichen an der Diskussion beteiligten, dauerte bei zeitweise sehr stürmischem Verlaufe bis gegen Mitternacht. Dem jungen Mitkämpfer ein fröhliches Eliädauf!

fer? Zieht es das von einem großen Leid getroffene Heigh under die in icht einem Aeh under die in iber falltidet des Kantons, in Jarau, ein Freibenkerverein gegründet worden. Ingenieur K icht er hielt au verarbeiten und zu verwinden? Eine Wahrheit des Kantons, in Jarau, ein Freibenkerverein gegründet worden. Ingenieur K icht er hielt au verarbeiten und zu Ingenieur Kicht der Kontons. Ingenieur K icht er hielt au 20. Januar im überfüllten Saale des Hotel der den erften Kropanadvortrag, mit dem Erfolge, daß sich ber Tact unerträglich, wenn wir tets nur die raube, mängelber Tact unerträglich, wenn wir fetels nur die raube, mängelber Tact unerträglich, wenn wir fetels nur die reube, mängelber Tact unerträglich, wenn wir fetels nur die eine Stelle der zwanzig Amwelende zur Gründung eines Bereins betet erflärten. Dei Berfammlung, an der lich mehrere
bolle Wirflichten Vollen Klobes nicht ein freundlicheres Khantasseil nub unser Berz in einen trötlichen Gliidstraum wiegt.
Ich den "religiösen" Troftgründen legt sich das Herz ein
kan unser zeigesen werden, die Abers ein
eines deutseile jehr fürmischen Berlaufe dis das gezg ein
ein zu der Klobes klobes nicht ein gereichen Gestlichen Abereich ber mit gereichen Geistlichen Aestelle beregesen in den "religiösen" Troftgründe ein leerer Rabn sinch bie Zeit und anstant ein der der kleichen Städeren in der Berzeichen Geistlichen Schalbericht und das Budget pro
tro still os? Tröstet uns nicht die Zeit uns nicht die Au is der Kleicher illund Welten und Wiederblieben ist? Tröstet uns nicht die Aus und kleichen die Aber gerzeichen Gestlichen in der Berzeichen Gestlichen Der Gestlichen Schalber in der Berzeichen Gestlichen Der Schalber in der Berzeichen Gestlich

Der Borftand.

Gesinnungsfreunde allerorts! Durch die intensive Agitation der leiten Zeit, besonders betr. Reugründung von Bereinen und Borbereitungen derielben find unsere Agitationsmittel nahe zu vollftandig exister Einen unsere Mgitationsmittel nes wegen die dringende Bitte au unsere Gesinnungsfreunde, unserem Agitations fond Zuwendungen zu medgen, indem wir besonders auf die Hille unsere wohl haben deren Gesinnungsfreunde rechnen. Man dente an die Opferwilligfeit bei unsern Gegaren, die ber und bitten wir aus die en unsern die Ersteitstelle zu des die Geschäftisselle zu beziehen sind. Tue jeder seine Bslicht!

Ireidenkerverein Basel.

Infern verschischen Mitgliebern diene jur Kenntnis, daß unsere nächste Situag um acht Lage verschoen ist und am 17. Redbruad; abends 8 Upr. flatsindet, verbunden mit einer kleinen Feier pun 100. Gegurtstage Dardvills und 36. Geburtstage hatelds. Bei diesem Anfalse werden uns zwei unserer Mitglieber in verschaften Anfalse werden und weiter Mitglieber abeiten Ablaite bechen Ablaiten der Weiter wie und der Ablaiten bestehnen in eine Konton der under Witglieber zu einem recht ablite der Bestude im; ebenso siehe haten willes willsommen, ebenso sind Gase herzisch willsommen.

Bereinssofal: Johannterseim (Johannvorstadt 41, 1. Stock. Bereinssofal: Johannterseim (Johannvorstadt 41, 1. Stock.

Freidenkerverein Bürich.

Deffentliche Bersammlung Mittwoch den 10 Februar, abends 81/4 Abr. in der Ftadifalle. Bortrag des herrn Otto Roth aus Berlin über:

Grdbeben

und vulkanische Ausbrüche (mit Licht-bildern).

Gintritt 50 Cts. - Mitglieder frei.

Redaftion : A. Richter, Burid. Drud von Congett & Cie., Burid III.

Deutsch-schweiz. Freidenkerbund.

Gefchäftsftelle: Zürich V, Seefelbftr. 111

Gemaineneue: guring v, Seefelofte. III
Es werden auch Einzelbersonen ols Bundesmitglieder aufgenommen, insbesondere dieseinigen Gesinnungsfreunde, die an solcher Orten wohnen, wo noch leine Sektionen bestehen. Der jährliche Mindelfeitrag beträgt fr. 4.—; mit einem einmaligen Beitrag vo Kr. 100.— tann die lebenslängsiche Bundesmitgliedsfat erworben werden. Die Bundesmitglieder obliehen den "Freibenter" und die solchen Beschieden der Welchelberter und die solchen des Bundes graits zugesandt. Wan benütze das Ammelde ormular auf Seite 3 dieser Zeitung.

Angeschlossene Berbandsvereine:

Der monatliche Mitgliebsbeitrag beträgt bei famtlichen Bereine 50 Rp., für Frauen 25 Rp., intlusive freier Zustellung bes "Freibenters"

Marau: Baul Rraft, Muben.

Baben. Brafident: Bilhelm Gohner, Beite Gaffe 103,

Bafel. Braf.: Zahnarzt Schneider, Rlingelbergftraße.

Bern. Kräf.: E. Udert, Thunstr. 86. Zwanglose Berein gung der Mitglieder jeden ersten Montag im Monat im Restaurant Simplon.

Chaur-be-Konds. Brai.: Edm. Safner, Stand 6.

Chur: In Borbereitung.

Diefenhofen. Braf.: Grd. Stragler, Bafabingen. Genf. (Monistenkreis). Pras.: Bergingenieur A. Grebel, 3, Cours bes Bastions.

Renenburg: Praf.: H. Schoene, Pertuis du Soc 6.

Luzern. Präs.: Fr. Karrer, Kleinmattstr. Bereins-lofal: "Flora", Bilatusstr. M'vers. jed. 1. Dienst. i. M. Roricach. Braf. R. M ii I ler. Reftaurant Schweizerhof. Schaffhaufen. Braf.: DStar Scheleng, Nordstraße 74.

St. Gallen. Braf.: 3. Bonfen, Lammlisbrunn 41, IV.

Binterthur: Präf. Otto Pfenner, Töß, Züricherftr. 87. Monatsversammlung jeden ersten Samstag im Monat m Restaurant Relle, Wuseumstraße.

Bürich: Braf. Konrad Schmid, Limmatstr. 161.

Kirchenaustrittserklärungen

find durch familiche Berbandevereine, fowie durch die Ge-

fcatisfielle des Bundes gratis erhalitich.

3eber, ber auf dem Boben der modernen Weltanschauung
keht, hat die unabweisliche Pflicht, ben Austritt aus der Rirchengemeinschaft zu erflaten. Es ift dies ein Gebot der Chrlichteit und ber Mebersengungetreue.

In ben Rirdengemeinben, mo separate Rirdenfteuern erhoben werben wellicht bie Jahlungspficht mit ber Austrittserlidrung.
Rein Rind dem Priefter — teinen Rappen der Rirchel!

~	
Herrn	
Präfident des Freibenkerbereins	
in	
Unterzeichneter erflärt hiemit feinen Beitritt gum Berei	n
Rame :	
Beruf : Wohnort :	

Empfehlenswerte Schriften: Brof. Forel: Die Rolle der Beuchelei Fr. - 60

" " : Die feruelle Frage	"	10 50
	"	1 35
Manhadan u fankiinii walle Geelett.		
		3.40
	,,	65
	"	1.—
	H	
Dr. Carret : 5 Beweife fur die Rimtegineng Gottes	**	50
Brof Bahrmund : Rath. Weltanichanung und freie		
Biffenfchaft		70
		70
	н	
J. Beute (egeni. tutij. Getfit). Dus Die Bath Girde		6.50
	11	0.50
		80
Dr. Otto Gramsom: Gefdicte der Bhilofophie feit		
Rant, elen, gebunden		15.—
	"	25
6 Sutor : Der berfaulide Ratt im Ridte ber Ragit	"	30
Q. Zaibt. Det perfoniture Gott in Ciafet ott abgit	,	.00
		4
	#	1.—
	"	15
De Looften: Befus Chriftus bom Standpuntte des		
Mindiater8		2.60
		1
Sudminien. Orbest ote stonielitenen imit zi		
Qu herieben gegen Roreinsenbung bes Betrag ober ge	aen	Nach:
	0	
natine para pre		
Contactionally have a a R R Divid V Sanfalhi	rof	111
Melmitratene ner D. O. R. D. Ourin 1, Geeleint	Lup	10 111
	-	
	" Gegwelle Ethif " Berbreden u. fontitutionelle Scelensonmitäten " Rugend, Gvolution " Leben und Lod Dr. Carret i Seweife für die Richtegiftenz Gottes Krof Bahrmund: Rath, Bettanschaumun und freie Miffenschaft. " Ultramonian 3. Leute (chem. fath. Geistl.): Das Seguatproblem und die fath, Kirche " " Bahrmund vor Pilatus u. dem Emaly der Gegenschaust Dr. Olto Gramzow: Geschäcke der Philosophen E. Bogther: Christensum und Arieg. Tutor: Der verfönliche Gott im Uchte der Logis Egoismus Krof. Dodel: Die Religion der Jutunft De Looften: "Erus Schriftus dom Standpunfte des Phychiaters Sohannsen: Gegen die Konsessingen bes Betrag ober ge nahme durch die	" : Geguelle Ethif " Berbrechen u. fonflitutionelle Seelen- abnormitäten " : Augend, Evolution Dr. Carret : 5 Beweife für die Richtezistenz Gottes Brof Bahrmund : Rath, Weltanschatung und freie Wissenschaft 3. Leute (chem. fath. Geistl.): Dos Segualproblem und die fath. Richte " Bahrmund vor Pilatus u. dem Catarisanwatt Dr. Olto Grangow: Geschände der Philosophie feit Bante: ele. gebunden E Bogsterr: Christentum und krieg D. Tulor: Der berfönlich Gott im Lichte der Logist " Suprema lex oder die Religion des Egoismus Brof. Dodel: Die Religion der Aufunst Brof. Dodel: Die Religion der Aufunst Bashanssen. Sohannsen: Gegen die Konsessione in dat 4.— Ru beziehen gegen Voreinsehung des Betrag oder gegen



Empfehle mein reich affortiertes Uhren-Lager

Cavalier = Ketten Billige Ringe

Reparaturen bei Boraus-bestimmung des Preises. Willy Bartmann Hechtplatz 1 (Sonnenquai) Zürich.

Ctempel RUL MEINHOLD

Der Deutsche Freidenker-Bund

(Eingetrager Verein)

(Eingetrager Verein)
ruft alle, die es wagen, dem Konfessionalismus und Klerikalismus
zum Trotz sich als freie Persönlichkeiten zu betätigen und aus der
bequemen Ruhe des "Philisteriums" ein wenig in den öffentlichen
Kampf mit hineinzugreifen, ruft Frauen und Männer, Mitter und
Väter, mindige Jinglinge und Mädchen auf, sich seiner ein Vierteljahrhundert bestehenden Organisation anzuschliessen. Gegen die
Kirchenmacht gilts dauernden Zusammenschluss der Freidenkenden,
zähen, prinzipiellen Kampf und hundertfache Stärkung der antiklerikalen Vereinigungen; das sollte nachgerade jeder Denkende
einsehen. Sonst weicht das Dunkel nicht, sondern wächst im
deutschen Reiche, dem zwanzigsten Jahrhundert und den grossen
Kulturkämpfen anderer Nationen zum Trotz.

4. Tachlur. Breslan frienlögisser Prediert. Bundespräsident.

G. Tschirtn, Breslau, freireligiöser Prediger, Bundespräsident Dr. Bruno Wille, Friedrichshagen, Redakteur des Bundesorgans "Der Freidenker".

J. Peter Schmal, Minchen, Barerstrasse 38, Geschäftsführer des Bundes.

Geschäftsführer des Bundes.

Anmeldungen zu richten (Jahresbeitrag mindestens Mk. 4.—)
an den Bundes-Geschäftsführer, der nuch Statuten zur Einsicht
versendet. Das Bundesorgan "Der Freidenker" erhalten die Mitglieder gratis; Nichtmitglieder können abonnieren vierteljährlich
Mk. 1.10 bei jedem Postamt unter Nr. 2747. Alle Freidenkender
werden zum Eintritt in den Bund oder zum Bezug des "Freildenker" zur Förderung des freien Gedankens höfflichst eingeladen.

Caté de la Terrasse

im Palais Hôtel Bellevue au laç Zürich 4 Billards 4 Billards

Feinstes Wiener-Café mit Garten und Winterterrasse.

Ueber 100 in- und ausländische Zeitungen liegen auf.

Reelle Bermittlung von

Liegenschatten und Sppotheken

in allen Orifcaften ber Schweig zu ben folibeften Bedingungen. Befte Referengen. D. Gutmann, Burid V

Restaurant Thaled 3 lirich 5 27

Bertehrslofal der Zürcher Freidenter. = Es empfiehlt fich Frit Lehmaun

Grand Café Zürcherhof

Vornehmstes Familien-Café Die

bedeutendsten

Zeitungen des In- und

Auslandes liegen auf.

Es empfiehlt sich

Willy Brandner.

Projektions: internationale :: Alpparat ::

Treidenker : Abzeichen mit allem Bubebor, 9 qm. Lichte mit allem Bortrage und andere in jum Breife b. 60 ap. burch bte Anlage zu vermieten. Anfragen an

Druckarbeiten

it jum Breife b. 60 Mp. burch bie Malafe für Bortrage und andere Bundesgefchafisftelle Burich V, Gefchuftsftelle. D. S. J. G. Seefelofte. 111, II. St. ju beziehen Bürich V, Beefeldftr. 111, II. St.

Der erfte Sahraana bes

"Freidenker"
ist gegen Einsendung von Fr. 1.20 (Ausland Fr. 1.50) du beziehen durch die Erps ditton, Geefeldstraße 111. jeder Art besorgt prompt und billig der Berlag des "Freidenker", Seefelbstr. 111,